

..... > Referenzen > Teamgeist > Engagement .....

## Ausbau der Hochgeschwindigkeitstrasse München-Berlin

# Lösungen von HABA-Beton für die Deutsche Bahn

### Regenrückhaltesysteme und Entwässerungslösungen sorgen für maximale Effizienz bei Ausbaurbeiten zwischen Nürnberg und Bamberg.

Das Schienenverkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 8 (VDE 8) zählt zu den größten Bauprojekten Deutschlands. Für den Ausbau der Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen München und Berlin, genauer gesagt für das Teilstück zwischen Nürnberg und Bamberg Ebenfeld, lieferte HABA-Beton Ende 2024 Bauwerke und Lösungen für die Entwässerung und den Schutz bei Starkregenereignissen.

Dabei war der Auftraggeber, die DB Netz AG Nürnberg, nach der ersten erfolgreichen Lieferung von sechs Bauwerken inkl. Rohren, Schächten und Sedimentationsanlagen so zufrieden, dass der Auftrag auf insgesamt 13 Bauwerke erweitert wurde, darunter auch Regenrückhaltebecken, Pumpwerke und Hebeanlagen – alles aus vorgefertigtem Stahlbeton und in gewohnter HABA-Qualität.

Dabei stellte HABA-Beton auch einen neuen Rekord auf: Mit einer Breite von 5,3 Metern wurde das breiteste Bauwerk in der Firmengeschichte gefertigt. Für den Transport des Geschiebeschachts an seinen Bestimmungsort sorgte ein LKW mit insgesamt 14 Achsen, 52 Rädern und 520 Radschrauben, der mit einem Gesamtgewicht von 125 Tonnen auch nur bestimmte Straßen nutzen konnte.

#### Ein echtes „Groß“-Projekt

Dass am Ende alles reibungslos und termingerecht umgesetzt werden konnte, ist auch der engen Zusammenarbeit mit dem ausführenden Bauunternehmen Leonhard Weiss zu verdanken. So geht Effizienz auf der Baustelle.

**„So ein Großprojekt stemmt man nur mit einem super Team.“**

*Thomas Hartl, verantwortlich für Bauwerke bei HABA-Beton in Mantel*



**Rekord:** Das bislang größte HABA-Bauwerk (86 Tonnen) bei der Abfahrt und der Verlegung vor Ort.

# Liebe Kunden, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Freunde,

der Jahreswechsel ist gefühlt schon wieder eine ganze Weile her. Wir sind gut gestartet und packen voll motiviert die anstehenden Projekte an. Was uns in den vergangenen Wochen und Monaten beschäftigt hat, zeigt Ihnen diese Ausgabe der HABA-News:

Ein Highlight war ganz sicher die Einführung der HABA-Drain. Diese neue Produktlinie, speziell für das sichere Ableiten von Wasser, auch oder gerade bei Starkregenereignissen, ist eine zukunftsweisende Ergänzung unseres Portfolios. Genauso wie unsere Abscheideranlagen. Was Sie als Kunde von unseren Lösungen haben und vor allem wie effizient sich auch auf den Baustellen damit arbeiten lässt, zeigen Ihnen unsere Projektberichte – von einem echten „Großprojekt“ für die Deutsche Bahn bis zur kleinen Straßenerweiterung, aber immer in bewährter HABA-Qualität.

Weil wir für unsere Produkte aber natürliche Materialien benötigen, fühlen wir uns dem Naturschutz besonders verpflichtet. Deswegen schaffen wir seit Jahren Ausgleichsflächen und Biotope. In diesem Fall stellen wir Ihnen ein Beispiel vor, das ein ideales Zuhause für Frösche und Kröten ist und mit Unterschlupfmöglichkeiten für Fledermäuse ausgestattet wurde.

Und natürlich geht es auch um die Menschen bei HABA-Beton – von den neuen Azubis bis zu den langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Es geht um Rückkehrer, Netzwerker und Sportler. So unterschiedlich wir auch sind, in Sachen Engagement und Teamgeist halten wir alle zusammen. Dafür sage ich danke!

Und jetzt viel Spaß beim Lesen.



Herzlich,  
Euer Johann  
Bartlechner

### Kommunalmesse Oberwart

## Netzwerk für Österreich

Die jährliche Kommunalmesse im Burgenland gilt als die Plattform zum Netzwerken für Wirtschaft und Kommunen in ganz Österreich. 2024 trafen sich Entscheidungsträger und Fachleute aus mehr als 2.000 Gemeinden und Städten, von denen erfreulich viele auch den Weg zum Stand von HABA-Beton fanden – inklusive Vertretern der Österreichischen Nationalmannschaft der Bürgermeister.



### Peter Prinz gewinnt DM-Bronze

## Starke Leistung

Peter Prinz, Staplerfahrer in Teising und seit über 25 Jahren bei HABA-Beton, hat bei den deutschen Marathon-Titelkämpfen (Altersklasse Senioren) Bronze gewonnen. Er schob sich im Rennen konstant nach vorne und kam nach 3:05:35 Stunden ins Ziel. Wir gratulieren!



### Mitarbeitererehrungen

## Über 500 Jahre HABA

Traditionell wurden bei der Weihnachtsfeier diejenigen Mitarbeiter aller HABA-Standorte geehrt, die unserem Unternehmen schon seit 25, 30 oder sogar 45 Jahren die Treue halten. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank! Denn beständiges Engagement ist eine zentrale Säule unserer erfolgreichen Zukunft.

#### Garching und Kirchweidach

**25 Jahre:** Alexander Dajker, Josef Ociepa  
**30 Jahre:** Robert Seidl  
**35 Jahre:** Johann Deichstetter, Engelbert Gelszinnus  
**45 Jahre:** Josef Engram

#### Teising:

**30 Jahre:** Alexander Dreiling

#### Tüßling:

**30 Jahre:** Konrad Obermeier  
**35 Jahre:** Rupert Harlander, Regina Sokola

#### Türkheim:

**25 Jahre:** Gerhard Jäger

#### Großsteinberg:

**25 Jahre:** Hartwig Steffen  
**30 Jahre:** Bernd Burdukat, Ronny Fröhlich, Lutz Kurkowski, Dirk Walther, Falko Wötzel

#### Nußdorf:

**25 Jahre:** Thomas Becker



**Sicher, langlebig, wartungsarm**

## Neuer Durchlass für die Strangmühle

Im Rahmen eines Infrastrukturprojekts für die Gemeinde Fürstenzell hat das Landratsamt Passau im Sommer 2024 den Durchlass Strangmühle erneuert. Dabei wurden die alten Wellstahldurchlässe durch schalungserhärtete Maulprofile von HABA-Beton ersetzt.

### Gut gerüstet für die Zukunft

Im Vergleich zur alten Lösung, die aufgrund von Rost nicht mehr die nötige Standsicherheit hatte und

für Schlammablagerungen anfällig war, bietet die neue Lösung aus Stahlbeton eine sehr hohe Belastbarkeit. Immerhin verläuft über dem Durchlass auch eine Kreisstraße. Außerdem konnten die neun Einzelteile sowie zwei Böschungstücke schnell und effizient verbaut werden. So wurde das Projekt sogar drei Wochen früher fertig als geplant.



Die verbauten Maulprofile aus Stahlbeton sind extrem belastbar und bewältigen hohe Durchflussmengen.



## Geh- und Radweg-Unterführung an der B20

### Fertigstellung in zwei Tagen

Hier mussten Radfahrer und Fußgänger nicht lange warten: An der B20 zwischen Nonnreit und Hochöster wurde binnen zwei Tagen eine neue Unterführung fertiggestellt – mit hoch-effizienten Rahmenprofilen von HABA-Beton.

Verwendet wurden sie im Format 3500 x 3050 mm mit einem Gewicht von 23 Tonnen pro Element. Das barg eine gewisse logistische He-

rausforderung, die sich mit präziser Planung aber problemlos meistern ließ. Dazu trug auch die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Bauamt Traunstein und der Baufirma Streicher aus Altenmarkt bei.

**HABA-Beton-Rahmenprofile sind mit ihren Abmessungen von bis zu 5000 x 3000 mm flexibel und individuell einsetzbar.**



**Leichtflüssigkeitsabscheider von HABA-Beton**

# Sauber & sicher

**Neu in unserem Produkt-Portfolio: Abscheideranlagen.**

Seit 1960 stellt HABA-Beton Behälter zur Regenwassernutzung aus Beton her. Für die Nutzung als Abscheideranlage für Leichtflüssigkeiten (LFA) stehen Ihnen monolithische Behälter mit einem Nutzvolumen von 1 bis 14 m<sup>3</sup> zur Auswahl. HABA-Beton bietet Ihnen fertige Standardtypen oder aber auf Ihr Projekt abgestimmte Komplettlösungen, ausgestattet mit Technik führender Hersteller.

**Vorteile von Abscheideranlagen aus Beton:**

**1 Ökologisch**

Grundlage für Betonfertigteile sind natürliche Materialien. Das macht sie recycelbar.

**2 Wirtschaftlich**

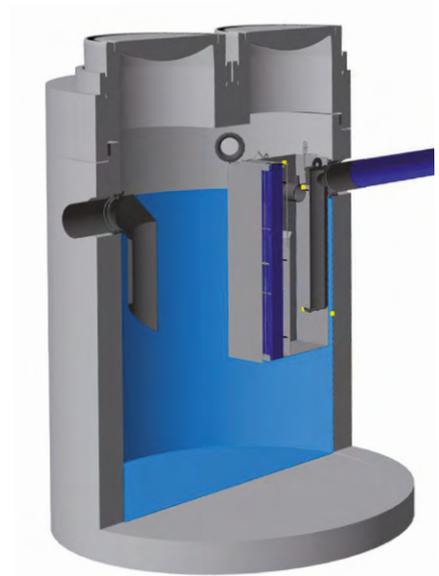
Die Rohstoffe kommen aus unserer Heimat. Das heißt: kurze Wege ohne Auslandsimporte.

**3 Langlebig**

Hochwertiger Beton hält und hält und hält – 100 Jahre und noch viel länger.

**4 Stabil**

Betonfertigteile halten hohen Grundwasserspiegeln und extremen statischen Belastungen stand.



**HABA-Drain: Die Schlitzrinne von HABA-Beton**

# Einfache Entwässerung

**Die monolithische Schlitzrinne HABA-Drain führt Wassermengen schnell und sicher ab, ideal für den privaten und öffentlichen Bereich**

Zuverlässige Entwässerungslösungen sind gerade bei Starkregenereignissen wichtiger denn je. Die zunehmende Häufigkeit extremer Wetterbedingungen erfordert robuste Systeme, die große Wassermengen schnell und sicher ableiten können. Unsere Stahlbeton-Schlitzrinnen bieten genau diese Sicherheit und entwässern Verkehrsflächen aller Art effizient und konform mit den Grundsätzen des Umweltschutzes.

Sie eignen sich ideal für Straßen, Autobahnen, Tunnel, Tankstellen, Parkflächen, Industrie- und Hafenanlagen sowie Flugplätze und Containerterminals. Die „kleinen“ Schlitzrinnen HABA-Drain 100 und 150 sind ideal für Fassaden, Treppenanlagen und Terrassen.



**Vorteile auf einen Blick**

**1 Bedarfsgerecht einsetzbar**

- Belastungsklassen A15 bis F 900
- Erfüllt die Anforderungen der DIN/ÖNORM 1433

**2 Nachhaltig**

- Geringe Wartungskosten
- 100 % Recycling möglich
- Langlebigkeit durch Frost- und Tausalzbeständigkeit

**3 Sicher im Betrieb**

- Kein Herausschleudern von Rosten
- Barrierefrei und sicher für Radfahrer
- Kein Fremdwasser durch abgedichteten Entwässerungsstrang
- Minimiertes Aquaplaning dank leistungsstarker Entwässerung der Fahrbahn



**Willkommen bei HABA-Beton**

# Die neuen Azubis 2024

13 junge Leute haben im September ihre Ausbildung bei uns an den Standorten Garching, Teising, Tübling, Kirchweidach, Aichstetten und Großsteinberg (kl. Bild) begonnen: acht davon als Industriekaufleute, fünf weitere dürfen wir auf ihrem Weg zum technischen Produktdesigner, Berufskraftfahrer, Industriemechaniker und Verfahrensmechaniker begleiten. Mit den Eltern erkundeten sie am ersten Tag das jeweilige Werksgelände. Einen ersten tieferen Einstieg boten die anschließenden dreitägigen Kennenlertage in Aschau am Inn.

Komm auch du zu HABA-Beton und bewirb dich jetzt für den Ausbildungsstart 2025. Alle Infos unter [haba-beton.de/karriere/ausbildung](https://haba-beton.de/karriere/ausbildung)



**„Back to the roots“**

**Mario Demmelmaier startet als Teamleiter in der Umwelttechnik bei HABA-Beton**

**Was hast du vor dem Wechsel beruflich gemacht?**

Ich habe 1999 schon meine Ausbildung bei HABA-Beton absolviert und insgesamt 15 Jahre im Betrieb gearbeitet. Danach war ich zwei Jahre bei Poloplast im Außendienst (Verkauf) und acht Jahre für ACO als Gebietsverkaufsleiter im Außendienst tätig.

**Was hat dich zum Rückwechsel zu HABA-Beton bewegt?**

Eine betriebliche Veränderung bei ACO hat mich dazu gebracht, ins „alte“ Betonportfolio zurückzukehren – back to the roots sozusagen.

**Was erwartest du von deiner neuen Aufgabe?**

Ich lasse die Dinge auf mich zu kommen und versuche immer, das Beste aus jeder Situation zu machen. Ein gutes Gelingen funktioniert aber nur im Team. Deswegen hoffe ich auf eine freundliche Aufnahme.

**Was machst du in deiner Freizeit und wie trinkst du deinen Kaffee?**

In der Freizeit bin ich größtenteils als Taucher unter Wasser zu finden. Kaffee trinke ich mit richtig viel Milch und meistens mit Geschmackssirup.

**Was wünschst du dir für die Zukunft?**

Dass wir bei HABA-Beton weiterhin ein starkes Team bleiben und viele Neuigkeiten bringen, die uns vom Wettbewerber abheben. Und dass es wie früher bei HABA wieder Fußballspiele gegen andere Firmen gibt.



**Aktuelle Stellenangebote**

## Werde Teil der HABA-Familie

Unser Erfolg basiert auf der Motivation und Einsatzbereitschaft jedes Mitglieds der HABA-Familie. Deshalb fördern und fordern wir Eigenverantwortung und sehen persönliche Entwicklungsmöglichkeiten. Kombiniert mit spannenden Tätigkeitsfeldern, verschiedenen Benefits und der Wertschätzung jeder einzelnen Leistung können wir unsere Ziele bestmöglich umsetzen.

**LKW-Fahrer**

in Großsteinberg und Türkheim

**Bautechniker/Bauzeichner**

in Mantel

**Bauingenieur/Statiker**

Schwerpunkt Statik in Garching

**Industriemechaniker**

in Garching

**Maschinist**

in Garching, Aichstetten, Türkheim und Großsteinberg

Alle Informationen zu unseren Ausbildungsmöglichkeiten, den dualen Studiengängen und natürlich auch zu unseren freien Stellen gibt es auf unserer Karriere-Website:

[haba-beton.com/karriere](https://haba-beton.com/karriere)



**Pluspunkte fürs Ökokonto**

# Lebensraum für bedrohte Tierarten

**Landschaftsarchitekt Dieter Löschner berät und begleitet HABA-Beton in Sachen Renaturierung und Ausgleichmaßnahmen. Vom jüngsten Projekt profitieren Frösche, Kröten und Fledermäuse.** Text: Christine Wüst

Zu den naturschutzfachlichen Ausgleichsflächen von HABA-Beton zählt auch eine sogenannte „Ökokontofläche“. Ihr Ziel? Raum für Tierarten anbieten, deren natürlicher Lebensraum heutzutage selten geworden ist. Dazu zählen magere Wiesenflächen, lichtdurchlässige Gehölzbestände, uriges Dickicht und Tümpel, die von Zeit zu Zeit auch austrocknen.

## Zuhause für Frosch und Fledermaus

Mit all diesen Bestandteilen ist die Ökokontofläche ideal für Gelbbauchunken, andere Frösche und Kröten und bietet zahlreiche Nistmöglichkeiten für kleine Vögel. In Zusammenarbeit mit Dr. Dorothea Friemel von der Fledermaus-Koordinationsstelle Südbayern stellte sich zudem heraus, dass auch vier verschiedene Fledermausarten im Bereich der Ökokontofläche zuhause sind. Dazu hatte die Biologin die Rufe der Tiere mit einem sogenannten Batcoder aufgezeichnet und ausgewertet.

Schon nach wenigen Tagen bezog eine Fledermaus die neue Unterkunft. Auch Frösche, Kröten und Unken sind auf der Ausgleichsfläche zuhause.

Da Fledermäuse als Schutz vor allem alte Bäume mit Höhlungen und dicken Rindenplatten brauchen, diese in unseren Wäldern aber immer seltener zu finden sind, wurden im Rahmen des Projekts geeignete Kästen als Ersatzunterkunft gebaut.

## Erster Einzug geglückt

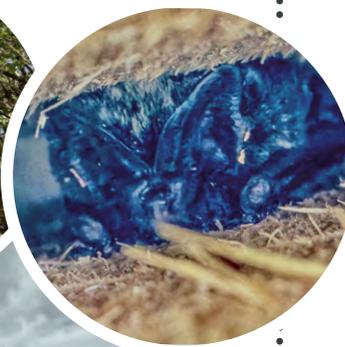
Friemel definierte, wie ideale Ersatzunterkünfte aussehen sollten, ein Nachbar mit Geschick und passender Werkstattausstattung fertigte die Kästen, die nach und nach für die Bedürfnisse von Fledermäusen optimiert wurden. Und siehe da, schon nach wenigen Tagen bezog eine Mopsfledermaus eine der neuen Unterkünfte, weitere Fledermäuse folgten. Ein erster schneller Erfolg! Jetzt heißt es warten, bis auch der Rest der Tiere die neuen Behausungen entdeckt und sich daran gewöhnt.



## Spenden für Äthiopien

# Basis für eine gute Zukunft

Anstelle von Weihnachtsgeschenken spendeten HABA-Beton und die Familie Bartlechner für einen guten Zweck. Zugute kam die Spende dem Förderverein „Melkam Edil – German Church School Addis Abeba e.V.“. „Melkam Edil“ bedeutet auf Amharisch „gute Chance“. Der Verein bietet Kindern aus armen Verhältnissen in Addis Abeba die Chance einer zukunftsorientierten Schulausbildung sowie soziale und medizinische Unterstützung. Anita Bartlechner hat das Projekt vor Ort bereits kennengelernt und engagiert sich privat voller Begeisterung dafür. Weitere Informationen zur Arbeit des Fördervereins finden Sie unter: [melkam-edil.de](http://melkam-edil.de)



## Impressum

**Herausgeber**  
HABA-BETON  
Johann Bartlechner KG  
Langschwert 72  
84518 Garching/Alz  
+49 8634 6240-0  
[info@haba-beton.de](mailto:info@haba-beton.de)

**Inhaltlich verantwortlich**  
Johann Bartlechner

**Redaktion**  
Michael Heckmann,  
Christine Wüst

**Konzept & Layout**  
Christoph Pittner  
([www.pittner-design.de](http://www.pittner-design.de))

**Fotos** HABA-Beton,  
Partnerfirmen